

muntermacher

Die Zeitung der Marktgemeinde Moosburg

express



Vielen Dank allen unseren „Heldinnen und Helden des Alltags“

Liebe Moosburgerinnen und Moosburger,

die Österreichische Bundesregierung hat aufgrund der Corona-Pandemie mit 15. März 2020 bestimmt, dass unser Leben weitgehend eingeschränkt wurde. Die Maßnahmen führten zu einem Stillstand, den wir so nicht kannten. Durch diesen „Shut-Down“ konnten die Erkrankungszahlen, im Vergleich zu anderen Staaten, sehr gering gehalten werden. Aufgrund dieser Zahlen, wurden mit Anfang Mai wieder Lockerungen beschlossen, sodass wir nach und nach wieder zu einem freien Leben zurückfinden können.

Die Auswirkungen des Virus werden uns aber noch Jahre begleiten: die dramatische Situation in der Wirtschaft und am Arbeitsmarkt, die gesellschaftlichen Änderungen und dadurch veränderte Zukunftsperspektiven müssen von den Menschen aber auch von Bund, Land und Gemeinden verkraftet werden. Die Steuern, die von der Republik Österreich an die Gemeinden überwiesen werden, brechen nach den Prognosen der Wirtschaftsforschungsinstitute um 10 und 15 Prozent ein. Für Moosburg bedeutet das Mindereinnahmen aus diesem Titel zwischen 400.000 und 600.000 Euro. Aber auch die gemeindeeigenen Steuern und Abgaben, wie Kommunalsteuer, Fremdenverkehrsabgabe, Orts- und Nächtigungstaxe werden sinken. Wenn das Konsum-

verhalten und die Wirtschaft nicht anspringen, so werden die Einnahmen noch weiter sinken. Gleichzeitig ist aber auch mit einer Erhöhung der Ausgaben zu rechnen, da Gemeinden für Krankenanstalten und Sozialhilfe wesentliche Beiträge an das Land zahlen müssen.

Aufgrund dieser Prognosen müssen wir auch in Moosburg den „Gürtel enger schnallen“ und Einsparungen vornehmen. So können Ortsbildpflege, Platzgestaltungen, Mäharbeiten, Straßeninstandhaltungen, Straßenbauten etc. nicht mehr wie gewohnt aufrechterhalten, sondern nur mehr die notwendigsten Arbeiten durchgeführt werden. Auch in der Verwaltung wurde ein Ausgabestopp verhängt und es werden nur jene Ausgaben getätigt, die den Betrieb aufrechterhalten. Die kritische Infrastruktur, wie Wasserversorgung, Abwasserentsorgung sowie Müllabfuhr wird in gewohnter Weise weitergeführt. Aber auch der Bildungsbereich (Kinderbetreuung, Schulen) hat in der Krise gut funktioniert und ist jetzt wieder voll angelaufen.

Wir haben auch während der Krise versucht, den Gemeindebetrieb aufrecht zu erhalten. Das Gemeindeamt war geschlossen, jedoch die MitarbeiterInnen immer vor Ort. Auch eine Hotline, die 24 Stunden täglich erreichbar war, wurde eingerichtet. Seit Anfang Mai läuft das Gemeindeamt wieder im Normalbetrieb und wir sind zu den gewohnten Stunden für Sie da.

Leider mussten alle Veranstaltungen abgesagt werden: ein schwerer wirtschaftlicher Schaden für gewerbliche Unternehmen, Vereine aber auch für die Gemeinde. Nicht zu vergessen auch das gesellschaftliche und gesellige Zusammensein innerhalb der örtlichen Gemeinschaft, dass unter den Maßnahmen leidet. Das Miteinander in dieser schwierigen Phase der Beschränkungen hat wunderbar funktioniert und ich danke allen die dazu beigetragen haben.

Ich hoffe, dass wir trotz dieser Krise die Zukunft gut bewältigen werden. Unterstützen wir gemeinsam unsere örtliche und regionale (Land)Wirtschaft und kaufen dort ein, damit wir die bestehende Betriebe und Arbeitsplätze sichern. Auch unserer Gasthäuser, Restaurants, Cafes, Lebensmittel, Bäcker u.a. freuen sich auf Ihren Besuch!

Ich wünsche Ihnen alles Gute, freue mich Sie zu treffen und darf Sie ersuchen, dass Sie auf sich und andere aufpassen, damit uns auch gemeinsam der Neustart gelingt. Bleiben Sie gesund!

Herzlichst, Ihr Bürgermeister Herbert Gaggl



Ein großes Danke

Annita Kuschill trat mit Ende April in den Ruhestand. Sie war über 25 Jahre im Dienst der Marktgemeinde Moosburg und hat in beinahe allen Bereichen der Gemeindeverwaltung gearbeitet. Wir bedanken uns bei Frau Kuschill für ihre dienstliche Treue und ihr Wirken für unsere Marktgemeinde und wünschen ihr alles Gute und viel Gesundheit im neuen Lebensabschnitt.



und ein Willkommen

Ursula Madritsch wurde auf Grundlage eines Ausschreibungsverfahrens mit April diesen Jahres in den Gemeindedienst aufgenommen. Sie wird in der Abteilung Moosburg Service und im Finanzmanagement tätig sein. Wir wünschen unserer neuen Kollegin viel Freude und alles Gute bei ihren verantwortungsvollen Tätigkeiten.



Der Kreis schließt sich

Der Moosburger Kreisverkehr (Mitterteichstraße, Turracher Bundesstraße, Tigringer Straße) wurde neu gestaltet, bepflanzt und mit Hashtags und dem Moosburg M bestückt. „Wir wollen damit auf die digitale Zukunft hinweisen und ein entsprechendes Statement abgeben: Wir denken über unsere Grenzen hinaus, sehen die Digitalisierung als Chance und agieren regional“, informiert Bürgermeister Herbert Gaggl. Der Errichtung des Kreisverkehrs standen jahrelange Diskussionen mit dem Land Kärnten entgegen. Erst eine Demonstration von Moosburger Bürgern im Juli 2012 mit einer Blockierung der Turracher Bundesstraße brachte eine Wende.

AKTION DEMENZ MOOSBURG

Griaß enk di Madln, Servas di Buam!

Das SeniorInnen-Demenzcafe »Griaß enk di Madln, Servas di Buam« startet wieder am Mittwoch, den 24. Juni 2020

Weitere Termine: 08.07. / 22.07. / 05.08. / 19.08. / 02.09. / 16.09. / 07.10. / 21.10. / 04. 11. / 18.11 / 02.12. und 16.12.2020
Treffpunkt: Karolingersaal, Feldkirchnerstraße 2, 9020 Moosburg, jeweils von 14 bis 17 Uhr

Demenz braucht DICH!

Angehörigen-Schulung für Demenz

16. September 2020, 14-tägig, Beginn 14 Uhr
Familienangehörige mit Demenz können zeitgleich im SeniorInnen-Demenzcafe während der Schulung betreut werden.

Schulung ist für ehrenamtliche DemenzbegleiterInnen

Freitag, 2.10. und Samstag, 3.10.2020

Freitag, 16.10. und Samstag, 17.10.2020

Schulungsinhalte:

- Was genau ist eine Demenz?
- Welche Gesprächstechniken gibt es und wie wendet man sie im Verlauf der Erkrankung an?
- Welche alltagsnahen, abwechslungsreichen Beschäftigungsmöglichkeiten, abgestimmt auf das jeweilige Stadium, gibt es?

Weitere Informationen:

Mag. Sabine Battistata, M 0664 453 8330 oder auf blog.fh-kaernten.at/demenzfreundliche-modellgemeinden/demenzfreundliche-modellgemeinden/



Moosburg blüht auf!

„Wo Blumen blühen, lächelt die Welt!“ heißt es so schön und so soll die blühende Pracht uns allen wieder ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

In dieser nicht gerade einfachen Zeit haben viele Moosburgerinnen und Moosburger ihre ganze Energie in die Verschönerung ihrer Gärten, den Balkon- und Blumenschmuck gesteckt. Daher wird die Marktgemeinde Moosburg auch in diesem Jahr an der landesweiten Blumenolympiade teilnehmen. Um Kosten zu sparen wurde im Gemeindegebiet heuer sparsamer angepflanzt, es gibt auch keine Auftaktveranstaltung. „Wir möchten die Moosburgerinnen und Moosburger aber trotzdem zum Mitmachen einladen, denn gerade in Krisenzeiten ist der Wunsch nach Verschönerung des eigenen Bereichs noch größer“, sagt Bgm Herbert Gaggl. Der „Kind & Garten Bewerb“, der den Junggärtnerinnen und -gärtnern die Möglichkeit bietet, mit einem eigenen kleinen Blumen- oder Gemüsegarten teilzunehmen, wird heuer ebenfalls wieder angeboten. Die Anmeldung dafür erfolgt jedoch direkt an office@blumenolympiade.at. „Ich freue mich, wenn Sie bei der Blumenolympiade mitmachen. Gemeinsam bringen wir Moosburg wieder zum Blühen. Den Anmeldecoupon finden Sie hier, sowie auf der Homepage und im Marktgemeindeamt. Bitte ausfüllen und bis 19. Juni 2020 abgeben, schicken oder mailen“, informiert 1. Vzbgm Hermine Kogler.



Ich möchte gerne an der Blumenolympiade 2020 teilnehmen.

Name

Adresse

Telefon, Mobil

PLZ

Ort

E-Mail

Unterschrift

Ja, ich bin einverstanden, dass ...

- meine persönlichen Daten sowie Fotos zum Zweck der Bewertung bei der Blumenolympiade 2020 in der Marktgemeinde Moosburg gespeichert und an die Fördergemeinschaft Garten weitergegeben werden.
- Fotos für die Veröffentlichung auf der Website der Marktgemeinde Moosburg und in der Gemeindezeitung verwendet werden können.

Sommer Kinder Campus

Moosburg mit allen Sinnen erlebbar machen. Ganz nach dem Motto „Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah“ pilgern die Pädagoginnen des Sommercampus 2020 mit den Kindern durch die Gemeinde. Zu den Höhepunkten zählen unter anderen die Themen „Berufe“, „Bienen“ und „Wald“. Es wird aber auch gesportelt, getanzt, gesungen, kreativ gewerkelt oder einfach einmal nichts getan ...

Gekocht wird wie immer aus der hauseigenen Küche mit regionalen und saisonalen Produkten – das schmeckt hervorragend und macht auch immer Spaß.

Der Sommercampus findet von 20. Juli bis 21. August 2020 statt. Montag bis Freitag, jeweils von 6:45 bis 17 Uhr.

Informationen: Doris Sagmeister und Carmen Dörflinger, T 04272 82 404, kindergarten@bildungscampus-moosburg.at



Hort sucht Kinder :)

Das Team des Hort Tigring ist bereits mit der Planung für das Hortjahr 2020/21 beschäftigt. Seit vielen Jahren ist der Hort in Tigring bei den Eltern und Kindern sehr beliebt. Neben der Erledigung der schulischen Aufgaben sowie der Unterstützung beim Lernen, kommt im Hort das Spielen, die Bewegung und auch das kreative Tun in der Gemeinschaft nicht zu kurz. Für das kommende Schuljahr/Hortjahr haben wir noch Plätze frei! **Mag. Corinna Rinösl BA (Hortpädagogin, 0650/8443307) und Carmen Dörflinger, BA MA (Leiterin, 04272/82 404).** Für Fragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit gerne zur Verfügung.



IMPRESSUM: Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Moosburg, Sonderausgabe. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Moosburg, LAbg. Bgm. Herbert Gaggl, Kirchplatz 1, 9062 Moosburg Redaktion: AL Norbert Pichler, MAS, MBA Druck: Hermagoras, Klagenfurt

BÜRGERSERVICE AM SMARTPHONE

MARKTGEMEINDE MOOSBURG



1.

SENDE EINE WHATSAPP

Nachricht mit "Start" an 0650 41 76 706

2.

BEFOLGE DIE ANLEITUNG, die Sie als Rückantwort bekommen.



Breaking News



Amtliche Mitteilungen



Informationen in Krisensituationen



Straßeninformationen



Veranstaltungen

EIN SERVICE VON LANMEDIA